

Deutschland-Kassel: Bauarbeiten
OJ S 50/2023 10/03/2023
Auftragsbekanntmachung
Bauleistung

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Hessische Landgesellschaft mbH, Kassel
Postanschrift: Wilhelmshöher Allee 157 - 159
Ort: Kassel
NUTS-Code: DE731 Kassel, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 34121
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Baucontrolling
E-Mail: vergabe@hlg.org
Telefon: +49 561/3085-0
Fax: +49 561/3085-153
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: <https://www.hlg.org/>
Adresse des Beschafferprofils: <https://www.hlg.org/>

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/publications/429528>
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: www.vergabe.rib.de
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:
Offizielle Bezeichnung: Hessische Landgesellschaft mbH, Kassel
Postanschrift: Wilhelmshöher Allee 157 - 159
Ort: Kassel
NUTS-Code: DE731 Kassel, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 34121
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Baucontrolling
E-Mail: vergabe@hlg.org
Telefon: +49 561/3085-0
Fax: +49 561/3085-153
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: <https://www.hlg.org/>
Adresse des Beschafferprofils: <https://www.hlg.org/>
Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: www.vergabe.rib.de

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Tief- und Straßenbauarbeiten

Referenznummer der Bekanntmachung: 0059 23 114-4

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

45000000 Bauarbeiten

II.1.3. Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Los 1 – Vorstufenausbau Gewerbegebiet: Gewerk Entwässerung: Schmutz- und Regenwasserleitungen ca. 545 lfdm DN 250 bis DN 400 PP, ca. 380 lfdm DN 800 bis DN 1400 SB einschl. Schachtbauteile etc., ca. 80 lfdm Hausanschlussleitungen DN 160 bis DN 200 PP; Gewerk Wasserversorgung: ca. 480 lfdm Zweischichtrohre PE 100-RC DA 250, SDR11 einschl. Formstücke und Armaturen; Gewerk Straßenbau: ca. 6.920 qm Bodenverbesserung, ca. 3.980 qm Asphaltarbeiten, ca. 1.780 lfdm Bordanlagen, ca. 1.070 qm Pflasterarbeiten. Los 2 - Vorstufenausbau Wohngebiet: Gewerk Entwässerung: Schmutz- und Regenwasserleitungen ca.1.960 lfdm DN 250 bis 630 PP einschl. Schachtbauteile, ca. 560 lfdm Hausanschlussleitungen DN 160 bis DN 200; Gewerk Wasserversorgung: ca. 1.300 lfdm PE 100-RC DA 110-250, SDR11 einschl. Formstücke und Armaturen; Gewerk Straßenbau: ca. 12.940 qm Bodenverbesserung, ca. 3.700 qm Asphaltarbeiten, ca. 2.370 lfdm Bordanlagen; Los 3 - Herstellung P+R im Endausbau: ca. 1.360 qm Bodenverbesserung, ca. 860 qm Pflasterarbeiten, ca. 330 lfdm Bordanlagen, verschiedene Nebenarbeiten

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE71A Main-Taunus-Kreis

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Los 1 – Vorstufenausbau Gewerbegebiet: Gewerk Entwässerung: Schmutz- und Regenwasserleitungen ca. 545 lfdm DN 250 bis DN 400 PP, ca. 380 lfdm DN 800 bis DN 1400 SB einschl. Schachtbauteile etc., ca. 80 lfdm Hausanschlussleitungen DN 160 bis DN 200 PP; Gewerk Wasserversorgung: ca. 480 lfdm Zweischichtrohre PE 100-RC DA 250, SDR11 einschl. Formstücke und Armaturen; Gewerk Straßenbau: ca. 6.920 qm Bodenverbesserung, ca. 3.980 qm Asphaltarbeiten, ca. 1.780 lfdm Bordanlagen, ca. 1.070 qm Pflasterarbeiten. Los 2 - Vorstufenausbau Wohngebiet: Gewerk Entwässerung: Schmutz- und

Regenwasserleitungen ca.1.960 lfdm DN 250 bis 630 PP einschl. Schachtbauteile, ca. 560 lfdm Hausanschlussleitungen DN 160 bis DN 200; Gewerk Wasserversorgung: ca. 1.300 lfdm PE 100-RC DA 110-250, SDR11 einschl. Formstücke und Armaturen; Gewerk Straßenbau: ca. 12.940 qm Bodenverbesserung, ca. 3.700 qm Asphaltarbeiten, ca. 2.370 lfdm Bordanlagen; Los 3 - Herstellung P+R im Endausbau: ca. 1.360 qm Bodenverbesserung, ca. 860 qm Pflasterarbeiten, ca. 330 lfdm Bordanlagen, verschiedene Nebenarbeiten

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 18/09/2023 Ende: 22/12/2025

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Geforderte Eignungsnachweise (gem. §§ 6a EU, 6b EU VOB/A), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u.a.HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Geforderte Eignungsnachweise (gem. §§ 6a EU, 6b EU VOB/A), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u.a.HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Geforderte Eignungsnachweise (gem. §§ 6a EU, 6b EU VOB/A), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u.a.HPQR) vorliegen,

werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 04/05/2023 Ortszeit: 10:30

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 03/07/2023

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 04/05/2023 Ortszeit: 10:30

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postanschrift: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Ort: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land: Deutschland

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen.

Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

06/03/2023